

# Auf dem Militärvelo im Gantrisch

Seit dem 1. August gibt es den Verein Militärvelo Schweiz mit Sitz in **Guggisberg**. Das Vereinsziel: Militärvelos vermieten und damit erreichen, dass die Gäste des Gantrischgebiets auch im Sommer länger verweilen.

ETELKA MÜLLER

Ab Riffenmatt führt die Strasse steil hinauf. Bei der Schutzhütte im hinteren Selital auf rund 1550 Metern über Meer stehen Militärvelos am Strassenrand, bereit für Gäste des Gantrischgebiets. Der Vermieter ist der Verein Militärvelo Schweiz. «Es gibt viele, die nicht so weit den Berg hinauffahren wollen», erklärt Vereinspräsident Hans Walther. «Deshalb bieten wir die Militärvelos hier an.» So könnten die Gäste des Selitals eine Tour Richtung Ottenleuenbad und Sangernboden machen, ohne lange hinaufstrampeln zu müssen. «Die Strecke eignet sich hervorragend für eine Tour mit dem Militärvelo», sagt der pensionierte Walther, der früher das Centre réformé in Charmey geleitet hat. Die Strasse sei geteert und flach, es sei also «wunderbar zum Fahren». Am 1. August gründeten Walther und rund 25 weitere Mitglieder den Verein Militärvelo Schweiz.

Im Winter wird die Kantonsstrasse zwischen dem Selital und der Wasserscheide von vielen Sportlern genutzt, denn die 15 Kilometer lange Strecke wird als Loipe präpariert und von Langläufern in Beschlag genommen. Das Angebot mit der Militärvelovermietung im Sommer ist bereits in der zweiten Saison: «Letzten Sommer vermieteten wir die Velos 52 Mal, diesen Sommer können wir bereits in der Halbzeit 50 Vermietungen verbuchen.» Deshalb mache der Verein Sinn, verdienen wollten sie an dem Angebot nichts, sagt der pensionierte Walther, der das Schanze-Beizli in der Nähe der Velostation führt. «Mit dem Angebot wollen wir erreichen, dass die Gäste länger im Selital bleiben.»

## Ueli Maurer lieferte Idee

Auf die Idee der Militärvelovermietung seien sie durch Bundesrat Ueli Maurer gekommen: «Er macht hier regel-



Hans Walther und ein Militärvelo der jüngsten Generation.

mässig im Winter Langlauf, und im Restaurant sagte er einmal, dass er in diesem Gebiet auch Velo fahren wolle», erzählt Walther und lacht. Das habe ihn auf die Idee gebracht.

Dass ihr Verein Militärvelo und nicht -fahrrad heisst, habe zwar schon einige Personen befremdet, erzählt Walther. «Im Militär heisst es halt Fahrrad und nicht Velo.» Der Vorteil der robusten Drahtesel liege für ihn auf der Hand: «Militärvelos sind nicht kompliziert und brauchen nicht viel Wartung.» Auch der Rucksack könne gut befestigt werden auf dem Militärvelo der neusten Generation. Zudem wollten sie der Hightech-Velo-Generation entgegenwirken mit diesem Angebot.

## Schlafen im Bunker

Unmittelbar hinter der Militärvelo-Station befindet sich ein Bunker aus dem Zweiten Weltkrieg. «Wir sind zusammen mit dem Verein Historische Militäranlagen Freiburg und Bern daran, diesen zu renovieren und einzurichten.» Das Ziel: «Schlafen wie zu Guisans Zeiten» als zweites Standbein des Vereins Militärvelo Schweiz. Ab Frühling 2016 soll der Bunker für Vereinsmitglieder offen stehen. Ob er nach einem Versuchsjahr für alle zugänglich ist, die einmal in einem Bunker übernachten wollen, sei noch offen.

## Velovermietung: Bis zum Ende der Sommerzeit

Militärvelos zu mieten ist ab Schneeschmelze bis Ende der Sommerzeit neben der Schutzhütte im hinteren Selital möglich. Die Station ist per Auto erreichbar, samstags und sonntags auch mit dem Postauto. Reservationen nimmt Hans Walther unter der Nummer 079 300 40 60 entgegen.

Bild emu

emu

## Jazzmatinee mit Dixieland in Laupen

**LAUPEN** Am Sonntag spielt die Band DixieOnAir auf dem Schulhausareal Laupen, bei schlechtem Wetter in der Aula der Schule Laupen. Laut Vorankündigung ist die Gruppe jung, frech und überzeugt mit Spontaneität. Auch habe die Band bereits internationale Erfolge feiern können. Musikalisch orientiere sich das Septett an einem lebhaften Dixieland- und New-Orleans-Stil. An der Jazzmatinee vom Sonntag werden die Musiker laut den Veranstaltern in ihren Arrangements auch Elemente aus Swing und Blues bis hin zu exotischen Rhythmen aus Südamerika einbeziehen. Organisiert wird der Anlass vom Verein Kulturla. emu  
**Schulhaus**, Laupen. So., 23. August, 10.30 Uhr. www.kulturla.ch

## Vorschau

### Hungrige Gäste sind willkommen

**MÜNCHENWILER** Am Samstag lädt der Kulturverein Münchenwiler zum Salzkuchenessen auf dem Schulhausplatz in Münchenwiler ein. Bereits früh morgens wird der Ofen laut Veranstalter kräftig eingheizt. Wenn der Rauch etwas später aus dem Kamin zieht, dauere es nicht mehr lange, bis die Spezialität nach einem überlieferten Rezept aus Brotteig, Speckwürfeln, Rahm, Salz und Kümmel für die Gäste auf den Tisch kommt. emu  
**Schulhausplatz**, Münchenwiler. Sa., 22. August, 10.30 bis 14.30 Uhr.

## Gratulationen

### Olga Wenger wird 80 Jahre alt

**SCHWARZENBURG** Olga Wenger-Gilgen, wohnhaft an der Alten Bernstrasse in Lanzenhäusern, kann heute ihren 80. Geburtstag feiern. emu

### Willi Beggato wird 80 Jahre alt

**SCHWARZENBURG** Willi Beggato, wohnhaft an der Ringgenmatt in Schwarzenburg, kann am Sonntag seinen 80. Geburtstag feiern. emu

### Hans Rudolf Amstutz wird 80 Jahre alt

**SCHWARZENBURG** Hans Rudolf Amstutz, wohnhaft am Heckenweg in Schwarzenburg, kann am Montag seinen 80. Geburtstag feiern. emu

### Anna Zehnder wird 93 Jahre alt

**SCHWARZENBURG** Anna Zehnder-Hostettler, wohnhaft am Bühlweg in Lanzenhäusern, kann am Mittwoch ihren 93. Geburtstag feiern. emu

### Jakob Gilgen wird 85 Jahre alt

**SCHWARZENBURG** Jakob Gilgen, wohnhaft am Vorenberg in Schwarzenburg, kann am Mittwoch seinen 85. Geburtstag feiern. Die Freiburger Nachrichten gratulieren den Jubilarinnen und den Jubilaren. emu

# Der Verein Gantrisch Biking feiert sein 20-Jahr-Jubiläum mit einer Tour für alle

Zum Jubiläum lädt der Verein Gantrisch Biking zu einer Tour auf den Routen für Mountainbikes ein.

ETELKA MÜLLER

**SCHWARZENBÜHL** Seit 1995 kümmert sich der Trägerverein Gantrisch Biking um Mountainbike-Routen im Gantrisch. Das Führungsteam der Trägerschaft besteht grösstenteils aus denselben Personen wie beim Start vor 20 Jahren. Dies schreibt der Verein in einer Mitteilung.

## In drei Stärkeklassen

Nach dem Aufbau der Routen für Mountainbikes sei in all den Jahren einiges geschehen: So sind die Strecken ins Schweiz-Mobil-Routenregister aufgenommen worden.

Nach Unwettern habe der Verein zudem umfangreiche Wegenerneuerungen vorgenommen.

Statt das Jubiläum mit seinen rund 70 Mitgliedern zu feiern, bietet der Verein diesen Samstag allen Interessierten die Gelegenheit, das Bike-Gebiet zu entdecken. «Dieses Jubiläum nehmen wir zum Anlass, das Naherholungsgebiet den interessierten Mountainbikern näher zu bringen», schreibt der Verein.

Gestartet wird in drei Stärkeklassen auf dem Parkplatz Schwarzenbühl oberhalb der Gemeinde Riffenmatt. Laut den Veranstaltern stehen mehrere Gruppenführer pro Stärkeklasse zur Verfügung, eine Anmeldung für die Mountainbike-Tour ist nicht erforderlich.

**Parkplatz Schwarzenbühl**, oberhalb Riffenmatt. Sa., 22. August, 12.30 Uhr. 13.30 Uhr Abfahrt der geführten Gruppen. 16.30 Uhr Jubiläums-«Apéro» in der Schutzhütte Selital. www.gantrischbiking.ch



Biken im Gantrischgebiet und dabei die Aussicht geniessen.

Bild zvg